

Regionale Projekte zum Fliegen bringen

Eine Kooperationsveranstaltung mit regio Suisse und dem Netzwerk Schweizer Pärke

19.045



Datum

Dienstag, 3. September 2019

Ort

Tagungszentrum Schloss Au
Hinter Au 1, CH-8804 Au ZH
+41 (0)43 305 55 00

Adressaten

Akteurinnen und Akteure aus verschiedenen Branchen und Sektoren mit Erfahrung in der Regionalentwicklung.

Projektleiter, Projektträgerschaften sowie Organisationen und Institutionen, die in der Regionalentwicklung tätig sind.

Kursleitung

Daniel Mettler, AGRIDEA
Ruth Moser, AGRIDEA

Lorenz Kurtz, regio Suisse

Kontext

Aus einer guten Idee ein gutes Projekt zu entwickeln und dieses erfolgreich umzusetzen, kann in der Regionalentwicklung eine knifflige Aufgabe sein. Dank einer Fülle von erfolgreichen Projekten existiert bereits ein wertvoller Erfahrungsschatz in den bestehenden Netzwerken, der sehr nützlich sein kann, um eigene Ideen erfolgreich zu planen und umzusetzen. Beim Kurs werden anhand von unterschiedlichen Erfolgsgeschichten aus unterschiedlichen Sektoren die Möglichkeiten und Grenzen von Förderinstrumenten sowie die Chancen und Schwierigkeiten in der sektorenübergreifenden Zusammenarbeit aufgezeigt und diskutiert. Die Förderinstrumente aus Umwelt (BAFU), Wirtschaft (SECO) und Landwirtschaft (BLW) spielen dabei ebenso eine Rolle wie auch die persönlichen Erfolgsrezepte der Projektinitiatorinnen und Projektinitiatoren und der Projektleitenden.

Ziele

Die Teilnehmenden

- lernen erfolgreiche Projekte im Bereich Regionalentwicklung und sektorenübergreifende Kooperationen kennen;
- tauschen sich aus und erhalten Hilfestellung zu Fragen und Herausforderungen in eigenen Projekten;
- erhalten einen Überblick über die wichtigsten relevanten Förderinstrumente;
- kennen Stolpersteine sowie Erfolgsfaktoren bei der Entwicklung und Umsetzung von Projekten;
- werden motiviert und inspiriert, selbst aktiv zu werden und eigene Ideen weiterzuentwickeln.

Methoden

Kurze Präsentationen von Erfolgsfaktoren und Projektbeispielen, Lernen anhand von Geschichten und Erfahrungsberichten, Workshop und gegenseitiges Lernen zu Erfolg und Misserfolg von Projekten, Kurz-Coaching für Praxistransfer.

Bemerkungen

Der Kurs als nationales Angebot konzipiert, wird jedoch regional durchgeführt. Bei Interesse sind im Jahr 2020 weitere Kurse in der Romandie und anderen Regionen der Deutschschweiz geplant. Der Kurs wird gemeinsam mit regiosuisse und dem Netzwerk Schweizer Pärke konzipiert und durchgeführt.

detailliertes Programm

Dienstag, 3. September 2019

08.45 Eintreffen, Kaffee und Gipfeli

09.15 Begrüssung, Programmüberblick, Einführung ins Kursthema

Ruth Moser, AGRIDEA
ruth.moser@agridea.ch

Daniel Mettler, AGRIDEA
daniel.mettler@agridea.ch

09.30 Von der Idee zum erfolgreichen Projekt – Erfolgsfaktoren für Regionalentwicklungsprojekte: Personen, Prozesse, Instrumente

Lorenz Kurtz, regiosuisse,
lorenz.kurtz@regiosuisse.ch

10.00 Markt der erfolgreichen Projekte, 1. Runde

Drei Erfolgsgeschichten von Projekten stehen im Mittelpunkt dieses Marktplatzes. Die Projektleitenden erzählen die Geschichte ihres Projektes. Gemeinsam werden zentrale Bausteine, Wendepunkte, wichtige Momente und Erfolgsfaktoren etc. geerntet und Erkenntnisse ausgetauscht (Methode: Collective Story Harvesting). In insgesamt drei Runden haben die Teilnehmenden die Möglichkeit alle drei Projektbeispiele kennenzulernen.

Die Projektbeispiele im Überblick:

- **Baumwipfelpfad Neckertal,**
Naturerlebnis und bewusste Wissensvermittlung rund um das Ökosystem Wald.
- **Genussregion» in Wilchingen, Osterfingen und Trasadingen,**
Projekt zur regionalen Entwicklung im Regionalen Naturpark Schaffhausen
- **Landschaftspark Binntal,**
Landschaftspark Binntal, Regionaler Naturpark seit 2011, Potential des gebauten Kulturerbes erkennen und nutzen.

Moderation:
Ruth Moser, Daniel Mettler,
AGRIDEA

Marion Felber, Baumwipfelpfad Neckertal,
marion.felber@baumwipfelpfad.ch

Lisa Landert, BLW,
lisa.landert@blw.admin.ch

Dominique Weissen, Landschaftspark Binntal,
dominique.weissen@landschaftspark-binntal.ch

11.00 Kaffeepause

11:30 Markt der erfolgreichen Projekte, 2. Runde

12.15 Mittagessen

13.30 Markt der erfolgreichen Projekte, 3. Runde

14.15 Synthese der Erkenntnisse aus drei Runden

- Welches sind unsere wichtigsten Erkenntnisse aus den vier Runden?
- Was lerne ich daraus für eigene Projekte?
- Vorstellung der Synthese der einzelnen Gruppen

15.00 Kaffeepause

15:30 Moderierte Diskussion mit den drei Projektleitenden und Vertreter/innen der Netzwerkstellen

Moderation:
Daniel Mettler, Ruth Moser
AGRIDEA

- Worauf kam es wirklich an? Was brachte das Projekt zum Fliegen? Wie wichtig waren die Förderinstrumente für das Projekt? Was müsste ein Förderinstrument erfüllen, um nachhaltig wirksam zu sein?
- Praxistransfer: Fragen der TN zu ihren Projekten, Kurz-Coachings

Podiumsdiskussion mit Projektleitern;
Christian Stauffer, Netzwerk Schweizer Pärke, c.stauffer@paerke.ch;

Lorenz Kurtz, regiosuisse, lorenz.kurtz@regiosuisse.ch

16.30 Kursabschluss, Evaluation etc.

16.45 Ende des Kurstages

praktische Informationen

Anmeldung

[19.045](#)

Anmeldefrist

Freitag, 16. August 2019

Informationen

+41 (0)52 354 97 30 oder kurse@agridea.ch

Informationen zum Inhalt

ruth.moser@agridea.ch

daniel.mettler@agridea.ch

Mit der Anmeldung akzeptieren Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der AGRIDEA. Sie finden diese unter <http://www.agridea.ch/de/allgemeine-geschaeftsbedingungen>.

Kurspauschale

Die Tagungsgebühr beträgt für alle Kursteilnehmenden

CHF 230.– /Tag

Inbegriffen in dieser Kurspauschale sind die Tagesspesen von CHF 50.– (wie Mittagessen, Kaffee, Kursraum, Mineral)

Die Rechnung für die Kurspauschale erhalten Sie nach dem Kurs.

Abmeldung ohne Kostenfolge ist möglich bis eine Woche vor Kursbeginn. Für Abmeldungen, die später erfolgen, wird eine Gebühr von CHF 100. – für entstandene Unkosten in Rechnung gestellt. Vorbehalten bleibt die zusätzliche Rechnungsstellung für darüber hinausgehende Kosten, die z.B. durch bereits erfolgte Reservationen (Restaurant und Hotel; es gelten deren Allgemeinen Geschäftsbedingungen) entstanden sind. Ohne Abmeldung, oder bei einer partiellen Teilnahme, wird die ganze Kurspauschale in Rechnung gestellt.

Anreise mit dem ÖV

Anreise ab Zürich Hauptbahnhof S-Bahn S8 (< > 26 Minuten)

- Weinfelden
- Zürich / HB
- Zürich Wiedikon
- Zürich Enge
- Zürich Wollishofen
- Kilchberg
- Rüschlikon
- Thalwil
- Oberrieden
- Horgen
- **Au ZH**
- Pfäffikon SZ

Ein kurzer Spaziergang von ca. 10 Minuten führt zum Tagungszentrum.

Das Tagungszentrum Schloss Au liegt in einem Naturschutzgebiet. Die Zufahrt ist nur für Transportfahrten und für Gehbehinderte gestattet; dazu ist ein Zufahrtspass erforderlich. Veranstaltungsteilnehmende, die die Zufahrt zum Schloss Au beanspruchen, melden sich bitte vorgängig beim Sekretariat.

Anreiseplan

